

[Fortsetzung Briefauszüge]

---

Delven: Dank dem heiligsten Herzen Jesu und der lieben Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und dem hl. Judas Thaddäus für erlangte Hilfe.

Salztotten: Fünf Mark als Dank dem hl. Antonius für Erhörnung in schwerer Not.

In einer schweren Angelegenheit nahm ich meine Zuflucht zum hl. Joseph. Im Falle des Bestandes versprach ich ihm zu Ehren eine hl. Messe und Veröffentlichung im Vergißmeinnicht. Und siehe, der hl. Joseph hat geholfen; ihm sei Dank.

Siebeneichen: Herzlichen Dank den hlst. Herzen Jesu und Mariä, sowie dem hl. Joseph für schnelle Hilfe in Krankheit. Bin dreimal ernstlich krank gewesen; das letzte Mal erlitt ich einen Schlaganfall und bin jedesmal ohne Arzt gesund geworden. Ich hielt eine Novene und versprach ein Heidenkind auf den Namen Joseph taufen zu lassen. Veröffentlichung war versprochen.

Grossenried: Dem hlst. Herzen Jesu, der lieben Gottsmutter und dem hl. Joseph sei Dank für Hilfe in schwerer Krankheit.

Staufen: Dank dem hl. Joseph für gütige Hilfe.

Anrichshausen: Durch die Fürbitte des hl. Joseph bin ich von einem schweren Unglück im Stall bewahrt geblieben.

Annigen Dank dem heiligsten Herzen Jesu, der lieben Gottesmutter, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und den armen Seelen für erlangte Hilfe in schwerer Krankheit.

Seeshaupt: Der hl. Antonius hat uns in großer Not geholfen; ihm sei Dank.

Hauenoberstein: Dank dem hl. Joseph und dem hl. Antonius für Hilfe in großer Not.

Gr. Schönaue, Th. G.: Dessen Dank für Hilfe in schweren Anliegen sei dem heiligsten Herzen Jesu, der immerwährenden Hilfe, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius, allen lieben Heiligen, sowie den armen Seelen im Fegefeuer.

Anbei 20 Lire für die Mission zu Ehren des hl. Antonius und des hl. Judas Thaddäus, um deren Fürbitte in einem dringenden Anliegen zu erlangen.

Fr. M. in M.: Zum Dank 20 Mt. Almosen zu Ehren des hl. Joseph's und des hl. Antonius.

Es starb unser einziges Kind und unter solchen Umständen, die mich fast verzweifeln ließen. Auf eine Aenderung unserer Lage und daß es bei uns gut würde, glaubte ich nicht mehr. Ich nahm meine Zuflucht zur lieben Gottesmutter, zum hl. Joseph, zum hl. Judas Thaddäus, zur hl. Mutter Anna und wurde wunderbar erhört; wir bekamen ein gesundes Bäcklein.

Zibertingen: 50 Frs. Almosen um Erhörnung in einem schweren Anliegen.

Röln: Herzlichen Dank dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und den armen Seelen für Wiederauffindung einer Vermissten.

Krefeld: Drei Mark als Dank dem hl. Antonius für die glücklich wiedergesundene Monatsfahrkarte.

Eger: Dank der lb. Gottesmutter, dem hl. Joseph und hl. Antonius für Gebetserhörnung.

Mannheim: Innigen Dank dem hlst. Herzen Jesu für Hilfe in einem Anliegen.

Prien: Dank der lb. Mutter Gottes, dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und den armen Seelen für Hilfe in verschiedenen Anliegen.

Dank dem hl. Judas Thaddäus für Hilfe in großer Bedrängnis.

Innigen Dank dem hl. Antonius für schnelle Hilfe bei einem Fußleiden.

A. Wildschütz: Sendte 30 Kc. die ich versprochen als Dank der Mutter der immern. Hilfe, dem hl. Josef, dem hl. Antonius für Erhörnung in einem Anliegen.

Dank d. hlst. Herzen Jesu, d. lb. Mutter Gottes u. d. hl. Josef für erhaltene Stelle.

Hohenhäuslingen. Versprochene 3 Mt. als Dank d. hl. Joseph für Hilfe.

Waldsch: Innigen Dank dem hl. Josef und dem hl. Blasius für rasche Hilfe in Halsleid u.

Sanatorium: Dank der lieben Muttergottes für glücklich verlaufene Operation.

Bozen: 52 Lire als Antoniusbrot u. Missions-Almosen den lieben „Vergißmeinnicht-Heiligen“ zum Danke.

Eines Abends kam meine Schwägerin nach Hause und erzählt, es gehe das Gerücht, ich soll dem Sohne eines Bauern die Uhr samt Kette und 23 Kr. aus der Tasche genommen haben. Über diesen Verdacht konnte ich die ganze Nacht nicht schlafen. In meiner Not rief ich den hl. Antonius um Hilfe an und versprach 20 Kr. als Antoniusbrot wenn ich gerechtfertigt würde. Dies geschah auch bald und ich erhielt eine schriftliche Abbitte. Hier sende ich die 20 Kr. als Antoniusbrot und bitte um Veröffentlichung und um Zusendung des „Vergißmeinnichts.“

Dank d. hl. Herzen Jesu der lb. Muttergottes u. der hl. Rita für Hilfe in einem Anliegen.

Der Fürbitte d. hl. Antonius verdanke ich das Wiederfinden einer Uhr und zweier Bücher, welche Gegenstände schon aufgegeben waren. Die Wiedererlangung dieser Gegenstände geschah auf ganz wunderbare Weise. Würzburg.

Eine Schwester C. P. S. sagt Dank der lb. Mutter Maria für glücklich verlaufene Operation am Knie.

Ich bin von der Mutter Gottes erhört worden in einer Krankheit, die mir bald den Ordensstand unmöglich gemacht hätte. Schwester Mar. A.

Innig u. Dank sei dem lieben Heiland im Spottmantel, dem hl. Judas Thaddäus, dem hl. Johann von Nepomuk und der hl. Walburga für Hilfe in einem schweren Anliegen. Eine Mark Almosen Oedheim.

Wadgassen: 10 Frs. als Dank für erhörte Bitte.

Reckheim: Herzlichen Dank dem heiligsten Herzen Jesu für erlangte Hilfe nach einer neunägigen Andacht.

Kassen: Dank den heiligsten Herzen Jesu und Mariä und den armen Seelen in großem Anliegen 25 Frs. als Almosen.